

Radolfzell Meisterschüler und Senioren backen gemeinsam

Die Meisterklasse für Hauswirtschaft am Berufsschulzentrum lädt zu einer besonderen Aktion samt Adventsnachmittag ein.



Die Seniorinnen des betreuten Wohnens, die angehenden Hauswirtschafts-Meister, die Lehrerinnen sowie Schulleiter Norbert Opferkuch (rechts) und Wohnanlagen-Leiterin Elisabeth Störk, (Zweite von rechts) treffen sich im Berufsschulzentrum zum Adventsnachmittag. | Bild: Schule

Sieben angehende Meisterinnen und ein künftiger Meister der Hauswirtschaft am Berufsschulzentrum Radolfzell haben für Seniorinnen einen Adventsnachmittag ausgerichtet. Die Seniorinnen leben im betreuten Wohnen Am Neuen Wall der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Radolfzell. Zur Einladung hatten die Hauswirtschaftsmeister alles für einen gelungenen Nachmittag vorbereitet. Die Teilnehmerliste war schnell gefüllt, sagte die begleitende Leiterin der Seniorenwohnanlage Elisabeth Störk laut einer Pressemitteilung der Hauswirtschaftsschule.

Dass es reizvolle kulinarische Kreationen gab, versteht sich von selbst. Und die bereiteten die Meisterschüler und die Seniorinnen gemeinsam zu – schließlich schmeckt es dann beim gemeinsamen Verzehr umso besser, und Spaß macht das den Beteiligten auch. Zuerst galt es, die vorbereiteten Teige für eine Linzer Torte zu verarbeiten. Die Seniorinnen machten sich, angeleitet von den Schülern, in den neuen Fachräumen der hauswirtschaftlichen Abteilung des Berufsschulzentrums mit großem Eifer und viel Spaß ans Werk.

Die Veranstaltung wird im Rahmen eines Projektes von den Schülern in Eigenregie geplant und umgesetzt. Dazu gehören unter anderem Einkauf, Organisation, der handwerkliche Bereich mit Fertigung von Kuchen für die anschließende Einladung zum Nachmittagskaffee, Dekoration, Service und Unterhaltung. Verteilt sitzt die Schülergruppe unter den Seniorinnen,

und man lauscht gespannt der einen oder anderen Erzählung über frühere Weihnachtsbäckereien. Viele Seniorinnen sind erst in jüngerer Zeit von ihrem Heimatort, wo die Linzertorte gänzlich unbekannt ist, in den Süden nach Radolfzell gezogen, um näher bei ihren Verwandten und Kindern zu sein. Sehr zufrieden und mit den eigenen Backwerken versehen, verließ die Seniorengruppe nach dem Adventskaffee die Schule. Die eine oder andere Torte wird ihren Platz unter dem Weihnachtsbaum finden. Die Meisterschüler haben alle einen Berufsabschluss zur Hauswirtschafterin oder einen dieser Ausbildung gleichgestellten Abschluss.